

PRESSEMITTEILUNG

NEUE WASSERSTOFF-TANKSTELLE IN WEITERSTADT

- Joint Venture H2 MOBILITY nimmt weitere H₂-Station in Betrieb
- An Shell Tankstelle Weiterstadt können nun auch Brennstoffzellen-Fahrzeuge auftanken
- Europäische Kommission fördert Anlage

23. Oktober 2018, Weiterstadt – H2 MOBILITY Deutschland, Shell sowie Air Liquide haben heute die siebte Wasserstoff- (kurz H₂) Station in Hessen symbolisch eröffnet. Rahmen hierfür war des Brennstoffzellenforum Hessen 2018 in Darmstadt. Mit der Station auf der Shell Tankstelle Weiterstadt gehen die Partner einen weiteren Schritt in Richtung flächendeckendes H₂-Versorgungsnetz in Deutschland.

Die Tankstelle liegt unmittelbar an der Autobahn-Abfahrt Weiterstadt, wenige Kilometer vom Darmstädter Kreuz (BAB 5; 67 und 672) im Einzugsbereich Darmstadt und Groß-Gerau. Fahrer emissionsfreier Brennstoffzellen-Autos verfügen damit nun über eine weitere Betankungsmöglichkeit auf der wichtigen Nord-Süd-Achse zwischen Frankfurt, Mannheim und Karlsruhe.

Bauherr und Betreiber der neuen H₂-Station auf dem Shell Autohof ist das Gemeinschaftsunternehmen H2 MOBILITY. Die Tankstellentechnik stammt von Air Liquide. Die Wasserstoff-Station entspricht dem neuesten Stand der Technik. Ihre Bedienung durch den Autofahrer ist intuitiv; das Betanken ähnelt der konventioneller Fahrzeuge und ist in drei bis fünf Minuten abgeschlossen. Die Anlage fasst rund 200 Kilogramm Wasserstoff – das reicht für die Betankung von 40 bis 50 Fahrzeugen am Tag.

E-Mobilität mit Wasserstoff senkt CO₂-Emissionen

Wasserstoff bietet die Möglichkeit, das Kraftstoffangebot im Verkehrssektor klimafreundlich zu erweitern: Denn mithilfe von Wasserstoff, der mit erneuerbarer Energie erzeugt wird, lassen sich klimaschädliche CO₂-Emissionen deutlich senken. Der Betrieb eines H₂-betriebenen Brennstoffzellen-Fahrzeugs verursacht weder lokale Schadstoffe noch Kohlendioxid (CO₂)-Emissionen. Die Reichweite dieser Fahrzeuge liegt bei 500 bis 800 Kilometern pro Tankfüllung.

Damit Elektromobilität mit Wasserstoff zur Erfolgsgeschichte wird, bedarf es eines attraktiven Angebots an Brennstoffzellen-Fahrzeugen sowie zugleich einer entsprechenden Versorgungs-Infrastruktur. Der Ausbau des entsprechenden Tankstellen-Netzes schreitet gut voran. Bis 2019 soll ein deutschlandweites Netz von 100 Stationen errichtet werden. Mit Weiterstadt kann man künftig an 53 Stationen tanken.

Die Europäische Kommission fördert insgesamt 17 Anlagen – darunter auch die Station in Weiterstadt – mit insgesamt 11 Millionen Euro im trans-European Transport Network (TEN-T CEF) durch das Projekt „Connecting Hydrogen Refuelling Stations“ (COHRS).

Zur Eröffnung der H₂-Station Weiterstadt auf dem hessischen Brennstoffzellenforum in Darmstadt äußerten sich die Beteiligten:

Thomas Zengerly, Vorsitzender der Geschäftsführung Shell Deutschland Oil GmbH:

„Wasserstoff-Technik ist eine vielversprechende Technologie, und H₂ ein Kraftstoff für saubere Mobilität. Wir gehen davon aus, dass dieser alternative Antrieb ab den zwanziger Jahren in Märkten wie Deutschland, England, Benelux, den USA und Japan eine immer größere Rolle spielt. Wir bei Shell sind auf Kurs.“

Nikolas Iwan, Geschäftsführer H2 MOBILITY Deutschland GmbH:

„Deutschland ist auf dem Weg zum Vorreiter in Sachen Elektromobilität mit Wasserstoff. Wir bauen derzeit mit den ersten 100 Stationen in Ballungszentren sowie entlang Fernstraßen und Autobahnen das Rückgrat der Wasserstoff-Infrastruktur. Beim weiteren Ausbau richten wir uns nach der Nachfrage.“

Markus Schewitza, Geschäftsführer Air Liquide Advanced Technologies GmbH

"Diese neue Wasserstoff-Tankstelle ist - ebenso wie die über 50 weiteren H₂-Stationen, die deutschlandweit bereits in Betrieb sind - Beleg für die Entschlossenheit aller privaten und öffentlichen Partner, die an H2 Mobility Deutschland beteiligt sind. Dank dieser Partnerschaft kann Wasserstoff als Energieträger großflächig zur Anwendung kommen und eine Umstellung auf sauberere Mobilität sicherstellen. Das vorhandene H₂-Tankstellennetz deckt schon heute ganz Deutschland ab. Air Liquide engagiert sich seit über 50 Jahren für einen umfassenden Einsatz von Wasserstoff. Heute sind wir überzeugt, dass Wasserstoff für den Erfolg der Energiewende unabdingbar ist."

Brigitte Lindscheid, Regierungspräsidentin Darmstadt:

„Alternative Antriebe werden mehr denn je gebraucht. Die Wasserstoff-Brennstoffzelle ist daher ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu einer nachhaltigeren, saubereren Mobilität. Die neue Tankstelle in Weiterstadt schließt eine große Lücke zwischen Main und Neckar. Ich danke deshalb den beteiligten Unternehmen, die hier in erheblichem Maße investiert haben.“

Dr. Karsten McGovern, Leiter der Landesenergieagentur Hessen:

„Die Weiterstädter Wasserstoff-Tankstelle ist die siebte in ganz Hessen. Wir sehen bereits, dass die steigende Anzahl an Tankstellen auch eine höhere Nachfrage an klimafreundlichen Brennstoffzellenfahrzeugen generiert.“

Pressekontakte

Shell Deutschland Oil GmbH

Axel Pommeränke, +49 (0) 40 6324 5290, shellpresse@shell.com

H2 Mobility Deutschland GmbH

Sybille Riepe, +49 (0) 170 58 70 317, riepe@h2-mobility.de

Air Liquide Deutschland GmbH

Nicola Blumhofer, Telefon +49 (0) 211 6699-4242, nicola.blumhofer@airliquide.com

Hessische LandesEnergieAgentur (LEA)

Thorsten Schulte, Telefon +49 (0) 611 95017-8114, presse@hessen-agentur.de